

Pressemitteilung

Biel/Bienne, 27. September 2017

Label für die Zweisprachigkeit Cinevital Biel/Bienne - zum 3. Mal ausgezeichnet für die Qualität seiner Zweisprachigkeit

Biel/Bienne, 27. September 2017 – Seit der Label-Zertifizierung 2005 und der Wieder-Zertifizierung 2011 hat Cinevital AG Biel/Bienne nicht aufgehört, sich für die Zweisprachigkeit einzusetzen, sodass dem Unternehmen nun zum 3. Mal das «Label für die Zweisprachigkeit» verliehen wird. Das Unternehmen ist in der Schweizer Kinowelt durch seinen unermüdlichen Einsatz für die französische und deutsche Sprache sowie Kultur zum Symbol für Zweisprachigkeit geworden; dies vor allem auch durch die Zusammenarbeit mit dem «Festival français du film d'Helvétie» seit der Lancierung dieser Veranstaltung in Biel.

Für die Label-Zertifizierung wird die Qualität der Zweisprachigkeit auf drei Ebenen gemessen: Dienstleistungen und externe Kommunikation, sprachliche Zusammensetzung und Sprachkompetenzen des Personals, interne Kommunikation und Sprachkultur im Betrieb. Wenn Cinevital AG sich dem Zertifizierungsprozess zum 3. Mal unterzogen hat, dann nicht nur, um sich ein Bild zu machen vom aktuellen Stand seiner Zweisprachigkeit, sondern auch, um dem Publikum sowie seinen Mitarbeitenden zu zeigen, wie wichtig es ist, beide der in Biel/Bienne zusammenlebenden Sprachgruppen gleichermaßen zu respektieren.

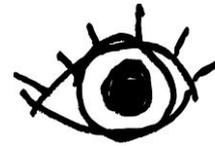
Was **Dienstleistungen und externe Kommunikation** betrifft, erweist sich Cinevital AG als zweisprachiger Betrieb, der sowohl ein deutsch- wie französischsprachiges Publikum anspricht. Die für die ganze Woche programmierte Filme, werden wenn möglich in Originalversion vorgeführt, mit Untertiteln in Französisch und Deutsch. Ist diese Version mit beiden Untertiteln vom Filmverleih nicht erhältlich, versucht Cinevital eine Balance zu finden um beiden Sprachkulturen gerecht zu werden. Cinevital AG führt auch andere verlockende Angebote an wie z.B. das CineDolceVita oder neu das LunchCinema, die ein vielfältiges Programm anbieten mit Filmen in französischer, deutscher und englischer Sprache oder im Dialekt. Es muss allerdings darauf hingewiesen werden, dass die Filme je nach deutscher oder französischer Untertitelung zu jeweils verschiedenen Zeitpunkten anlaufen, was es nicht eben einfach macht, den jeweiligen Film in beiden Sprachen gleichzeitig zu zeigen.

Was **sprachliche Zusammensetzung und Sprachkompetenzen des Personals** angeht, kann Cinevital AG im administrativen Bereich mit einem Ansatz von beinahe 50% für jede der beiden Sprachen aufwarten. Das Unternehmen achtet auch sorgfältig darauf, dass alle Mitarbeitenden mit direktem Kundenkontakt etwaige Fragen letzterer in beiden Sprachen zu beantworten vermögen.



www.bilinguisme.ch
www.zweisprachigkeit.ch

1996 - 2016
20 ans - Jahre



cinevital ag | biel-bienne

Die **interne Kommunikation** im Betrieb verläuft in beiden Sprachen und nach dem Prinzip « Jeder spricht seine eigene Sprache ».

Selbst wenn geringe Verbesserungen noch möglich wären, möchte das Forum für die Zweisprachigkeit doch das unermüdliche Engagement von Cinevital AG für die beiden Sprachgemeinschaften von Biel/Bienne hervorheben.

Cinevital AG/SA

Auf Kinobetrieb spezialisiertes Familienunternehmen in 3. Generation mit Edna Epelbaum als Geschäftsführerin, ausser Cinevital AG/SA (Biel/Bienne) gehören auch Cinepel SA (Neuchâtel und La Chaux-de Fonds), Cinemont SA (Delémont) sowie Quinnie Cinemas Ltd. (Bern) zu dem Unternehmen.



Das Label für die Zweisprachigkeit, das 2001 kreiert wurde und vom Forum für die Zweisprachigkeit in Biel/Bienne verliehen wird, verfolgt das Ziel, die Zweisprachigkeit in der eigenen Region und in anderen zweisprachigen Regionen der Schweiz zu fördern, d.h. Interesse und Respekt der beiden Sprachgruppen füreinander zu unterstützen.

Weitere Informationen:

Cinevital, Edna Epelbaum, Geschäftsführerin und Inhaberin, 032 322 02 62

Prisca Freivogel-Siegel, Projektleiterin, Forum für die Zweisprachigkeit, 079 439 93 61